

November 2009

Inhalt

- + Namen, Daten und Fakten
- + Zitat
- + MITglieder-Angebote: T-Online-Shop
- + Bericht des Bundesvorsitzenden, Dr. Josef Schlarmann, an die 9. Bundesdelegiertenversammlung
- + Neuer MIT-Landesvorstand in Thüringen
- + Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland November 2009
- + Teuer für alle Unternehmen
- + Professor Hütter: "Koalitionsvertrag bietet Perspektiven"
- + Im Klartext
- + 2. Hohenschönhausen-Forum – Auferstanden aus Ruinen? – Droht eine Renaissance des Kommunismus?

Namen, Daten und Fakten

*** Schlarmann als MIT-Bundesvorsitzender im Amt bestätigt**

Auf der zweitägigen Bundesdelegiertenversammlung der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU in Berlin haben die Delegierten heute den MIT-Bundesvorsitzenden Dr. Josef Schlarmann im Amt bestätigt. Schlarmann wurde mit **97,6 Prozent** für weitere zwei Jahre an die Spitze der MIT gewählt.

http://www.mittelstand-deutschland.de/buko_2009/download/live/PM_Wahl_Schlarmann_091106.pdf

*** Präsidium und Beisitzer**

Als stellvertretende Bundesvorsitzende gewählt wurden Barbara Ahrons, Frank Gotthardt, Peter Ibbeken, Dr. Hans Michelbach, Jürgen Presser sowie Hartmut Schauerte. Als Schatzmeister bestätigt wurde Peter Jungen.

Die neuen Beisitzer finden Sie hier

http://www.mittelstand-deutschland.de/html/ueber_uns_buvo.html

*** MIT-Delegierten verabschieden Leitantrag „Kursbestimmung in Zeiten der Krise: Die Soziale Marktwirtschaft als ordnungspolitisches Leitbild“**

Die 9. Bundesdelegiertenversammlung, die am 6. und 7. November in Berlin tagte, hat den Leitantrag „Kursbestimmung in Zeiten der Krise: Die Soziale Marktwirtschaft als ordnungspolitisches Leitbild“ verabschiedet. Mit dem Leitantrag „Renaissance der Sozialen Marktwirtschaft“ von 2007 sind bereits die grundsätzlichen Forderungen der MIT für alle relevanten Politikfelder formuliert. Der aktuelle Beschluss von Berlin untermauert diese Forderungen. Insbesondere aber ist der Beschluss ein Plädoyer für die Soziale Marktwirtschaft im Sinne Ludwig Erhards als ordnungspolitisches Leitbild gerade in Zeiten der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise.

http://www.mittelstand-deutschland.de/buko_2009/download/live/Leitantrag_Presse.pdf

Zitat

„Statt um Industriepolitik sollte sich die neue Regierung um Wettbewerbspolitik kümmern. Holzmann und auch Opel sind dafür eindrucksvolle Lehrbeispiele.“ (Dr. Josef Schlarmann, Spiegel Online 6. November 2009)

MITglieder-Angebote: T-Online-Shop

Bestseller mit Sonderrabatt. Sichern Sie sich jetzt Ihre Vorteile beim Kauf von Markenprodukten und erhalten Sie bis zu 45% Rabatt (ggü. UVP 29.10.2009), finanzieren Sie zu 0% und sparen Sie sich die Versandkosten. 10% Rabatt

Informationen und weitere Angebote im internen Bereich der MIT-Homepage

<http://www.mittelstand-deutschland.de>

Bericht des Bundesvorsitzenden, Dr. Josef Schlarmann, an die 9. Bundesdelegiertenversammlung

http://www.mittelstand-deutschland.de/buko_2009/download/live/Rede_Dr._Josef_Schlarmann.pdf

Neuer MIT-Landesvorstand in Thüringen

Wilfried Sieringhaus ist neuer Landesvorsitzender der MIT Thüringen. Bei den Wahlen am 14. November wurden darüber hinaus Peter Heimbs, Gerd Albrecht, Clarsen Ratz sowie Ulrich Schulze zu seinen Stellvertretern gewählt. Peter Götze wurde zum Schatzmeister gewählt.

<http://www.mit-thueringen.de/>

Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland November 2009

Die Erholung der deutschen Wirtschaft hat sich im dritten Quartal fortgesetzt. Das Bruttoinlandsprodukt erhöhte sich preis-, kalender- und saisonbereinigt um 0,7 Prozent gegenüber dem Vorquartal, nach leicht aufwärts revidierten +0,4 Prozent im zweiten Quartal. Die Wirtschaftsleistung war im dritten Quartal kalenderbereinigt 4,7 Prozent niedriger als vor einem Jahr.

<http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Presse/pressemitteilungen,did=320248.html>

Teuer für alle Unternehmen

Die wachsende Zahl der Firmeninsolvenzen verursacht im Jahr 2010 steigende Kosten für alle Unternehmen – auch die nicht betroffenen. Denn das Insolvenzgeld, das von Unternehmenspleiten betroffene Arbeitnehmer von der Bundesagentur für Arbeit erhalten, wird mittels Umlage letztlich von der Wirtschaft bezahlt. Die Ausgaben dafür werden 2009 auf voraussichtlich 1,7 Milliarden Euro explodieren - und dürften auch 2010 mindestens genauso hoch ausfallen.

<http://www.iwkoeln.de/Informationen/AllgemeineInfodienste/IWNachrichten/tabid/2207/ItemID/24094/Default.aspx>

Professor Hüther: "Koalitionsvertrag bietet Perspektiven"

Der Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) Köln, Prof. Dr. Michael Hüther, bewertet die Inhalte des Koalitionsvertrags der neuen Bundesregierung aus ökonomischer Sicht.

<http://www.insm.de/insm/Themen/Steuern-und-Finanzen/Umfrage-Steuersenkung/H-ther-zum-Koalitionsvertrag.html>

Im Klartext

Informationen zur Sozialen Marktwirtschaft von der Ludwig-Erhard-Stiftung.

<http://www.ludwig-erhard-stiftung.de/files/klartext09101.pdf>

2. Hohenschönhausen-Forum – Auferstanden aus Ruinen? – Droht eine Renaissance des Kommunismus?

Gemeinsame Veranstaltung der Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung und der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen am 26. Nov. 2009, 09:00 - 19:00 Uhr in der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, Genslerstr. 66, 13055 Berlin

Während der 9. Bundesdelegiertenversammlung der MIT in Berlin präsentierte sich die Gedenkstätte Hohenschönhausen mit einem Stand. Darüber hinaus sprach der Leiter der Gedenkstätte Hohenschönhausen, Dr. Hubertus Knabe, zu den Delegierten über seine Arbeit gegen das Vergessen der SED-Diktatur. Aufgrund von Spenden der MIT-Delegierten kann die Gedenkstätte nun eine Wanderausstellung zum Thema „Haftort Berlin-Hohenschönhausen“ anfertigen lassen, die in Schulen gezeigt wird und damit die zum Teil erheblichen Wissenslücken der nachwachsenden Generation verringern soll.

http://www.kas.de/proj/home/events/83/1/year-2009/month-11/veranstaltung_id-38279/index.html

Impressum Dienstanbieter dieses Newsletters ist die MIT Deutschlands, vertreten durch den Bundesvorsitzenden Josef Schlarmann.
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV ist Hauptgeschäftsführer Hans-Dieter Lehnen.